

ADVENT IN SÜDTIROL BOZEN – KLAUSEN – MERAN



Eine Adventsfahrt zu den schönsten Weihnachtsmärkten in Südtirol - der Winter wird kalt, gut dass es dann wieder die wärmenden Gaumenfreuden auf den Südtiroler Christkindlmärkten gibt. Wir haben das Abendessen inkludiert und so können Sie einen schönen Abend in Gesellschaft erleben. Das hebt die Vorfreude auf das Fest der Liebe!

1. Tag: Abfahrt um 06.30 h. Gemütliche Anreise nach Bozen. Weihnachtlicher Duft weht durch die Straßen und malerischen Gassen der Südtiroler Landeshauptstadt. Der schillernde Glanz romantischer Leuchten und flackernder Kerzen taucht Bozen für kurze Zeit in zauberhaftes Licht. Sie können auf dem Weihnachtsmarkt, in den Einkaufsstraßen und Geschäften gemütlich bummeln. Am Spätnachmittag fahren wir weiter nach Klausen. Es ist ein etwas anderer Weihnachtsmarkt, der im Künstlerstädtchen im Eisacktal alljährlich Groß und Klein zu begeistern vermag. Nicht umsonst heißt er auch „Mittelalterliche Weihnacht“. Das sind romantische Stunden, die auch Sie faszinieren werden - die besondere Stimmung wird auch Sie in Ihren Bann ziehen. Gegen 19.30 Uhr fahren wir ins Hotel für Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Nach dem Frühstück fahren nach St. Ulrich im Grödnertal. Die Tradition des Holzschnitzens hat als Kunsthandwerk bis heute im Grödnertal überlebt und stellt noch immer einen bedeutenden Wirtschaftszweig dar. Besucher und

Reisetermin:

Fr. 02.12. - Sa. 03.12.2022

Unsere Leistungen:

- Busfahrt im modernen Fernreisebus
- 1x Frühstücksbuffet / Abendessen
- Weihnachtsmärkte Bozen, Klausen + Meran
- Holzschnitzereien „Dolfi“ in St. Ulrich
- Kurtaxe inklusive

Reisepreis p. Pers. im Doppelzimmer

2 Tage	199,- €
Einzelzimmer-Zuschlag	25,- €

Kunstliebhaber schätzen die hohe Qualität und die traditionellen Figuren von „Dolfi“. Weiterfahrt nach Meran. Der wunderschön angelegte Weihnachtsmarkt im Kurzentrum wird Sie faszinieren. Bummeln Sie durch den Markt und genießen Sie dabei die Südtiroler Köstlichkeiten. Über den Reschenpass und Fernpass geht es dann wieder zurück nach Woringen.